

Vergabeunterlage - Formblatt für das Angebot

Vergabeverfahren „Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung (Heizung, Lüftung, Sanitär - HLS) für die Errichtung einer zentralen Wärmerückgewinnung im Gebäudekomplex 35 am Helmholtz Zentrum München nach dem RZBau-Verfahren“

**Honorarangebotsblatt
für Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung (Heizung, Lüftung, Sanitär - HLS) der Anlagengruppen 1, 2 und 3**

Bauvorhaben: Errichtung einer zentralen Wärmerückgewinnung im Gebäudekomplex 35 am Helmholtz Zentrum München nach dem RZBau-Verfahren
Leistungsumfang: gem. Ingenieurvertrag

Name des Bieters/der Bietergemeinschaft:



Hinweise:

1. Die Honorarermittlung für die Grundleistungen erfolgt nach den jeweiligen Berechnungsparametern der HOAI bzw. RfT-Tabelle.
2. Grundlage für die Honorarberechnung ist die jeweilige Honorarzone und der jeweilige Honorarsatz¹ der Honorarzone.
3. Mit dem Grundhonorar sind alle Erschwernisse des Bauvorhabens vollumfänglich abgegolten. Eine gesonderte Vergütung findet nicht statt.
4. Nachlässe und/oder Zuschläge nach § 7 des Vertrags sind auch auf Nachtragsvereinbarungen und bei einer etwaigen Vergütung der Wiederholung von Grundleistungen auf das Honorar anzurechnen.
5. Nachlässe oder Zuschläge sind zudem ausschließlich in % und zur Honorarprüfung als Plausibilisierung in EUR anzugeben. Ein Nachlass als Pauschale in EUR ist nicht zulässig.
6. Bitte beachten Sie, dass dieses Formblatt genau wie vorgegeben auszufüllen ist. Abweichungen und Änderungen sind unzulässig und können unter Umständen zu einem Ausschluss Ihres Angebots führen.

I. Grundhonorar - aufgeschlüsselt nach Teilobjekten

1.a) HLS

1.a.1. Anlagengruppe 1 (Abwasser- Wasser- und Gasanlagen)

Anrechenbare Kosten: EUR netto [2] [6]

Honorarzone:

Honorarsatz:

Honorar netto in EUR
(informativische Angabe):

1.a.2. Anlagengruppe 2 (Wärmeversorgungsanlagen)

Anrechenbare Kosten: 313.000 EUR netto [2] [6]

Honorarzone:

Honorarsatz:

Honorar netto in EUR
(informativische Angabe):

1.a.3. Anlagengruppe 3 (Lufttechnische Anlagen)

Anrechenbare Kosten: 1.350.000 EUR netto [2] [6]

Honorarzone:

Honorarsatz:

Honorar netto in EUR
(informativische Angabe):

1.a.4. Grundhonorar

[Redacted]

1.b) Nachlass/Zuschlag auf das Honorar nach Ziffer I.1.a.4.

Hinweis: Bitte kreuzen Sie das Zutreffende an und geben Sie die zusätzlichen Parameter (einschließlich Angabe in EUR) an:

Ich gewähre weder einen Nachlass noch verlange ich einen Zuschlag:

[Redacted]

Ich gewähre einen Nachlass:

[Redacted]

In %

[Redacted]

Ich verlange einen Zuschlag:

[Redacted]

In %

[Redacted]

In EUR
informatiorische Angabe
In EUR
informatiorische Angabe

[Redacted]

1.c) Grundhonorar einschließlich Nachlass bzw. Zuschlag in EUR (informatiorische Angabe)

[Redacted]

2. Gesamtgrundhonorar einschließlich Nachlass bzw. Zuschlag in EUR (informatiorische Angabe):

[Redacted]

3. Nebenkosten

In %

[Redacted]

%

In EUR

(informatiorische Angabe)

[Redacted]

EUR

4. Grundhonorar, einschließlich Nachlass bzw. Zuschlag, zzgl. Nebenkosten in EUR (informatiorische Angabe):

[Redacted]

5. Stundensatz

Büroinhaber:		EUR/Std.
Projektleiter:		EUR/Std.
Bauleiter:		EUR/Std.
Sonstige Mitarbeiter:		EUR/Std.

II. Honorar für besondere und zusätzliche Leistungen nach § 3.1.2 Ingenieurvertrag [5]

Hinweis: Anzugeben sind für die folgenden Ziffern 3. und 4. Gesamtpauschalen, vgl. § 7.1.10 Ingenieurvertrag. Abweichungen von diesen vertraglichen Festlegungen sind unzulässig. Keine Berechnung von Nebenkosten gem. Ziffer I.3.

Hinweis: Eine Ausführlichere Erläuterung der Besonderen Leistungen ist den Teilleistungstabellen aus Info_Anlage 2_Teilleistungstabellen zu entnehmen.

0.X1 Mitwirken bei der Mittelabflussplanung (vgl. AHO 7.02) (Es werden zwölf Quartale für die Bewertung angenommen)

(Pauschale) EUR

1.X1 Bestandsaufnahme, zeichnerische Darstellung und Nachrechnen vorhandener Anlagen und Anlagenteile. (Kalkulationsansatz: 50 h)

(Pauschale) EUR

1.X2 Datenerfassung, Analysen und Optimierungsprozesse im Bestand - Auswertung von vorhandenen GLT-Daten (Kalkulationsansatz: 50 h)

(Pauschale) EUR

2.X1 vertiefte Kostenschätzung nach DIN 276 2018-12 bis 3. Ebene

(Pauschale) EUR

3.X1 Mitwirkung beim Erstellen der Zbau-Unterlagen nach Vorgabe RZBau			
	(Pauschale)		EUR
3.X2 Antrag vorgezogener Maßnahmenbeginn			
	(Pauschale)		EUR
3.X3 Detaillierter Wirtschaftlichkeitsnachweis			
	(Pauschale)		EUR
9.Y1 Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist			
	(Pauschale)		EUR
9.Y2 Energiemonitoring innerhalb der Gewährleistungsphase, Mitwirkung bei den jährlichen Verbrauchsmessungen aller Medien			
	(Pauschale)		EUR
9.Y3 Vergleich mit den Bedarfswerten aus der Planung, Vorschläge für die Betriebsoptimierung und zur Senkung des Medien- und Energieverbrauches			
	(Pauschale)		EUR

III. Gesamthonorar, abzgl. Nachlass bzw. zzgl. Zuschlag, inkl. Nebenkosten und Besonderer und zusätzlicher Leistungen

Gesamthonorar netto EUR

MWSt. 19 % EUR

Gesamthonorar brutto EUR

Ort, Datum

[1] Die Mindestsätze der HOAI sind nicht verbindlich (vgl. Europäischer Gerichtshof (EuGH) mit Urteil vom 4.7.2019 (Aktenzeichen C-377/17). Bitte beachten Sie daher die Felder „Nachlass/ Zuschlag auf das Honorar“.

[2] Betrag netto. Schätzung, nur zur Herstellung der Vergleichbarkeit der Angebote. Für Teilbauprojekte mit anrechenbaren Kosten außerhalb der Tafelwerte gemäß HOAI gilt gem. § 7 Ingenieurvertrag die bei Abruf geltende Riff-Tabelle.

[3] Wird bei der Bewertung mit berücksichtigt.

[4] Wird bei der Bewertung nicht mit berücksichtigt.

[5] Wird bei der Bewertung mit berücksichtigt.

[6] Ohne Kosten der KGR 490.